

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.500 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die Hochschule hat in der Fakultät Life Sciences im  Bachelor-/  Masterstudiengang Biological Resources, M. Sc. am Campus Kleve zum Wintersemester 2022/2023 folgenden

## Lehrauftrag

i.S.v. § 43 HG NRW zu vergeben:

### **Kennziffer 12/LAFLS/22**

**Themengebiet/Modulzuordnung:** „Animals in Bioeconomy“

Der/die Lehrbeauftragte soll eine Vorlesung im Umfang von insgesamt 3 SWS (2 SWS Vorlesung + 1 SWS Übung) im englischsprachigen Modul "Animals in Bioeconomy" (2. Semester) des Masterstudiengangs Biological Resources, M. Sc. übernehmen. Das Modul soll im Wintersemester 2022/23 in Präsenz angeboten werden.

**Inhalte der Veranstaltung** sind unter anderem wie folgt:

Relevance of animals for bioeconomics (wildlife, farm animals, aquaculture, others); influence of biotic and abiotic factors on animal health, production and bioeconomics; management of biodegradable feedstocks such as manure, animal waste and associated matter fluxes from a bioeconomic perspective; effects of wildlife and of farm animals on the environment (e.g. production of greenhouse gases, sequestration of greenhouse gases in grassland, nutrient imbalances, landscape aspects); use of alternatives for food and feed production; determination of resource use efficiency and potential nutrient release using different techniques

**Lernziele** bestehen unter anderem aus:

- understand the relevance of animals for bioeconomics<sup>1</sup>
- have a profound knowledge on the management of biological resources derived from animals<sup>2</sup>
- be able to apply methods to compare the resource use efficiency of different agricultural systems<sup>3</sup>
- be able to critically compare publications about animals in bioeconomics<sup>4</sup>

- be able to evaluate interactions of animal and bioeconomics based on acquired knowledge<sup>5</sup>
- be able to consider the social and ecological impact of professional decisions<sup>2,3</sup> and thus deepen their capacity to engage in society<sup>2,3</sup>

<sup>1</sup>Knowledge; <sup>2</sup>Comprehension; <sup>3</sup>Application; <sup>4</sup>Analysis; <sup>5</sup>Synthesis and judgement

### **Voraussetzungen:**

Der/die Lehrbeauftragte soll über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen und berufspraktische Erfahrung vorweisen können. Vorausgesetzt werden ein didaktisches Geschick und die Befähigung, die Lehrveranstaltung mit einer internationalen Gruppe von Studierenden in englischer Sprache abzuhalten (gewünschtes Sprachniveau C1 gemäß dem europäischen Referenzrahmen).

Die Hochschule Rhein-Waal bietet den Lehrbeauftragten die systematische Vernetzung mit der Hochschule sowie spezifische Weiterbildungsmöglichkeiten, um eine nachhaltige Qualitätsentwicklung, eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis und eine individuelle Entwicklung des/der Lehrbeauftragten zu fördern.

Es wird darum gebeten, als Unterlagen ausschließlich Kopien zu versenden, da diese nicht zurückgeschickt werden können.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen in schriftlicher oder elektronischer Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und der Modulbezeichnung** an

### **Ansprechperson:**

Prof. Dr. Steffi Wiedemann

E-mail: [steffi.wiedemann@hochschule-rhein-waal.de](mailto:steffi.wiedemann@hochschule-rhein-waal.de)

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen die oben genannte Ansprechperson gerne zur Verfügung.